



# KINDER SICHER im INTERNET



# VORWORT DES PRÄSIDENTEN

**Geschätzte IPA-Freunde,  
sehr geehrte Damen und Herren!**

Wie ich im letzten Jahr ausgeführt habe, ist es mir ein großes Anliegen junge IPA Mitglieder vermehrt in die Aktivitäten der IPA einzubinden und so für diese Zielgruppe attraktiver zu machen. Anfang April fand nun der „1.Workshop für junge IPA-Mitglieder“ in der Steiermark statt, an welchem 17 IPA Mitglieder aus allen neun Bundesländern teilnahmen. Diese erarbeiteten in eineinhalb Tagen viele Ideen, wie die IPA aus ihrer Sicht erfolgreich in die Zukunft geführt werden könnte.

**Folgende Punkte wurden beispielsweise vorgebracht:**

- die Erstellung eines Corporate Designs über den einheitlichen Auftritt der Österreichischen Sektion (Homepages, IPA-Panorama, Broschüren, Visitenkarten etc.)
- Relaunch des bundesweiten IPA-Shops mit weiteren „zeitgemäßen“ Produkten
- vermehrte Informationen über die IPA für IPA-Mitglieder, aber auch für die Öffentlichkeit
- die Organisation von Veranstaltungen/Events für IPA Mitglieder, wie nationale Sportwettkämpfe (IPA-Games) oder ein jährliches Clubbing für neue IPA-Mitglieder
- einen zeitgemäßen Auftritt in den Sozialen Medien (vermehrte

Veröffentlichungen auf Instagram oder YouTube)

- Vergrößerung der Angebote der IPAkademie, welche nach Ansicht der Teilnehmer als eine der größten Vorteile der IPA-Mitgliedschaft gesehen werden
- Etablierung eines Verantwortlichen für „Jung, Innovation & Zukunft“ in allen IPA-Gremien



Aufgrund der vielen, sehr konstruktiven Vorschläge möchte ich in Absprache mit dem Bundesvorstand erste Umsetzungsschritte zu einzelnen Punkten noch heuer angehen und weitere Folgeveranstaltungen planen.

Gemeinsam können wir die IPA weiterentwickeln, ganz nach dem Motto „Bewährtes bewahren und Neues wagen“. Was ist Eure Meinung dazu? Ich freue mich auf Eure Rückmeldungen!

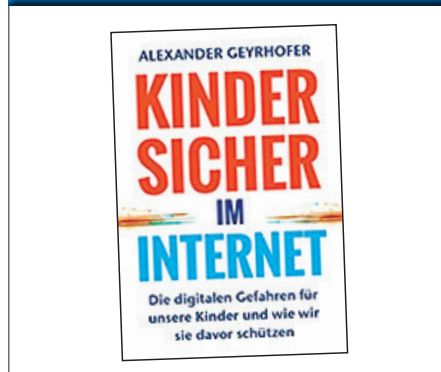
Euer / Ihr  
Martin Hoffmann, Präsident  
praesident@ipa.at  
Servo per amikeco – Dienen durch Freundschaft

## INTERN + INTERNATIONAL



Seite 11 + 29

## DIES UND DAS



Seite 7

## NATIONAL



Seite 27

Vorwort – Martin Hoffmann	1	KINDER SICHER im INTERNET	7	Burgenland-Rundschau	17
Barcelona für Sammler	3	Deutsch-Österreichische		Kärnten-Puzzle	19
Brieffreund gesucht	3	Freundschaft neu belebt	11	Niederösterreich-Palette	21
Polen – 100. Bestandsjubiläum	3	Cognitec – Zeig mir dein Gesicht	12	Oberösterreich-Aktuell	23
Urlaub zum IPA-Preis	3	Tour of Gambia	15	Salzburg-Blicke	25
IPA-Kalender	5	In memoriam Franz Skant	15	Steiermark-Perspektiven	27
				Tirol-Mosaik	29
				Vorarlberg-Kaleidoskop	30
				Wien-Spektrum	31

Soweit in diesem Magazin personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

### IMPRESSUM

Herausgeber: International Police Association (IPA), Österreichische Sektion | A-1010 Wien | Schottenring 16 | Mobil: 0699/ 180 35 975 | [www.ipa.at](http://www.ipa.at) | E-Mail: [austria@ipa.at](mailto:austria@ipa.at)  
Pressereferat: Klaus Herbert | Chefredakteur: Klaus Herbert | Landesredakteure: Wolfgang Bachkönig (B) Erwin-Thomas Weger (K) Verena Fuchs (NO) Burkhard Fisecker (OO) Dietmar Weissmann (S) Klaus Oswald (St) Thomas Erhard (T) Gerhard Bargetz (V) Franz Führung (W) | Cover: Michael Appelt, Lukas Beck

Medieninhaber (Verleger): IPA Verlagsgesellschaft mbH | Geschäftsführung: Mario Schulz | Ass. der Geschäftsführung: Prokuristin Roswitha Schwab  
A-8073 Feldkirchen bei Graz | Gmeinerstraße 1-3 | Tel.: 0316/295105 | Fax: 0316/295105-43 | E-Mail: [office@ipa-verlag.at](mailto:office@ipa-verlag.at) | [www.ipa-verlag.at](http://www.ipa-verlag.at)  
Produktionsleitung: Klaus Scheer | Grafik: Klaus HERBERT | Leitung der Anzeigenabteilung: Carina Winkler  
Hersteller (Druck): Druckhaus Thalerhof - Feldkirchen bei Graz | Index: 5217 • AG. | Erscheinungsweise: 6 Ausgaben jährlich | Für Mitglieder kostenlos  
Für zusätzliche Bestellungen Abonnentenpreis: 6 Hefte € 15,- inklusive Mehrwertsteuer, Porto und Versandkosten. Für Interessenten im Ausland gilt der gleiche Preis, Porto und Versandkosten müssen jedoch vom Bezieher bezahlt werden. | Die Beiträge dieses Hefes werden im IAC (International Administrative Center) registriert.

--- Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und des Medieninhabers! ---



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen

[www.pefc.at](http://www.pefc.at)



### **Pflichttermin in Barcelona für Sammler von Exekutivinsignien!**

Die IPA Barcelona informiert:

#### **FRIDAY 29-XI-19:**

- 9 PM supper Spanish typical (tapas) in Bar BAGOA (Plaza Letamendi 24). Many collectors and good point of meeting.

#### **SATURDAY 30-XI-19:**

- 8 AM to 2 PM Barcelona International Trader Show in Poliesportiu Estació del Nort (Napols 42) with Metro STOP on Arc Triomf, next to police station.
- Uniform assistance.
- IPA President Spain provable visit and others IPA friends.
- Assistance of : - Guardia Urbana Cavalry Unit on Gala, exhibition of Historic Recreation of Catalunya Police Mossos d'Esquadra- and provably Miquelets.
- Exposition of patrols cars of different police forces.
- 4:45 PM Sagrada Familia visit. Meeting point on Mallorca with Marina street.
- 9 PM We will go to supper to Port Olimpic, Spanish typical fish and meet (paella, fideua, fish, meet and others) on Rte. TABERNA GALEGA. Good place for to finish you stance.

#### **SUNDAY 01-XII-19:**

Free time visit and shopping. For this time there are many Christmas shops. If you require any further help or information about this event, please contact the hosts at [zunigabcn@gmail.com](mailto:zunigabcn@gmail.com).



### **Brieffreund gesucht**

Gabriel **Peron** ist 15 Jahre alt und wohnt in Frankreich, genauer in Maisons Alfort. Sein Vater ist IPA-Mitglied. Seine Hobbies sind Gitarre spielen und Karate. Gabriel sucht zur Vertiefung seiner Deutschkenntnisse einen „Brieffreund“, mit dem er über Whatsapp, Skype und ähnliche Medien kommunizieren kann. [gabriel.pairon@gmail.com](mailto:gabriel.pairon@gmail.com) Ein gegenseitiger Besuch in den Ferien ist nicht ausgeschlossen.



### **Herzlichen Glückwunsch!**

Die Polizei in Polen feiert das ganze Jahr über ihr 100. Bestandsjubiläum mit verschiedenen Veranstaltungen. So kommen die Glückwünsche aus Österreich - genauer gesagt aus Innsbruck - genau recht. Unter dem Hashtag, der auf dem Foto abgebildet ist, kann man ständig neue Eindrücke zum Jubiläum finden. Wir gratulieren unseren Kollegen herzlich und wünschen einen sicheren Dienst.

## **Urlaub zum IPA Preis**

Das IPA-freundliche **Hotel Zeitgeist in Wien** ist zu Fuß keine fünf Minuten vom Hauptbahnhof entfernt. Und es ist ein Hotel, in dem man sich auch über mehrere Tage wohl und umsorgt fühlt. Für IPA-Mitglieder bestehen Sonderkonditionen:

Zimmer mit Buffet-Frühstück € 83,-  
2. Person € 30,-  
Promo-Code: IPAOE

Zimmer ohne Frühstück € 76,-  
2. Person € 30,-  
Promo-Code IPAEX

Ihr persönlicher Promo-Code für Ihre online-Buchung via [www.zeitgeist-vienna.com/buchen](http://www.zeitgeist-vienna.com/buchen).

Einfach zu Beginn der Buchung Ihren Promo-Code IPAOE (inkl. Frühstück) oder IPAEX (exkl. Frühstück) eingeben und Ihre Firmen-Rate wird automatisch berechnet.

Gültige IPA-Mitgliedskarte nicht vergessen!

Room Type	Price (per room)
URBAN / CITY   UNGLAUBLICH SMART	€ 76,-
DELUXE   EINFACH GROSSZÜGIG	€ 86,-
PRESTIGE   MEHR PERSPEKTIVE	€ 96,-
LIFESTYLE LOFT   ZEIGEN SIE STIL	€ 105,-
ZEITGEIST SUITE   PREMIUM FÜR SIE	€ 120,-
ZEITGEIST SUITE MIT TERRASSE   WEITBLICK	€ 140,-



**-- Wo man sich trifft --**

- 11.06. LG Salzburg:** Stammtisch GH Wastlwirt, Salzburg, Rochusgasse 15
- 14.06. VB Schwechat:** Spanferkelessen
- 20. - 23.06.** Biker-Treffen der öst. Justizwache
- 09.07. LG Salzburg:** Stammtisch GH Wastlwirt
- 13.08. LG Salzburg:** Stammtisch GH Wastlwirt
- 06. - 08.09.60 Jahre IPA Steiermark**
- 10.09. LG Salzburg:** Stammtisch GH Wastlwirt
- 08.10. LG Salzburg:** Stammtisch GH Wastlwirt
- 12.11. LG Salzburg:** Stammtisch GH Wastlwirt
- 07.12. VB Villach:** Weihnachtsfeier
- 10.12. LG Salzburg:** Stammtisch GH Wastlwirt



**IPAkademie**

- Juni 2019:** Jugend und Gewalt – Schwerpunkt Cybermobbing Schloss Krastowitz Klagenfurt
- Oktober 2019:** Internetkriminalität II, Heiligenbrunn Südburgenland, GH Krutzler
- November 2019:** Sucht, Schloss Krastowitz Klagenfurt

**14. - 17. 05. 2020**  
**XX. Nationaler Kongress**  
**der IPA Österreich**

Im Rahmen des XX. Nationalen Delegiertentages in Seefeld in Tirol feiern wir auch das sechzigjährige Gründungsjubiläum der IPA Österreichische Sektion. Die Kosten für das reichhaltige Programm betragen 350.- EUR im Doppelzimmer. Anmeldungen sind nur online auf der Kongress- Homepage unter [www.kongress.ipa.at](http://www.kongress.ipa.at) möglich.



**-- Auf Reisen gehen --**

- 15.06. VB Villach:** IPA-Fischen und IPA-Motorradausfahrt
- 15.06. VB Wr. Neustadt:** 10. Motorradausfahrt IPA Biker
- 21.06. VB Graz-Umgebung:** Ausflug zum Schinkenfest
- 16. - 23.07. LG Wien:** Baltikum-Reise
- 03.09. VB Steyr:** Kultur – und Erlebnisfahrt 2019
- 14.09. VB Villach:** Herbstaussflug, Fahrt ins Blaue
- 20.10. VB Villach:** Kultur- und Kulinarikreise



**-- SPORT UND SPIEL --**

- 22. - 29.06. VB Oberkärnten:** IPA Wanderurlaub
- 13. - 21.07. VB Unteres Mühlviertel:** 22. Sun-Roas
- 11. - 18.08. VB Linz:** Dreiländer-Radreise

**Internationale Termine**

Netherlands	20 - 23 Jun 2019	26 <sup>th</sup> Int. Campervan Meeting, Valkenburg
Spain	20 - 23 Jun 2019	IV Int'l Champ. Football Tourn., Galicia
Romania	20 - 23 Jun 2019	Porto-Franco Cup (mini-football), Galati
Slovakia	21 - 23 Jun 2019	25 <sup>th</sup> Anniversary Celebrations
UK	27 - 30 Jun 2019	UK Motorbike Rally, Huddersfield
Germany	29 Jun 2019	3 <sup>rd</sup> International IPA March, Stuttgart
Poland	20 Jul; 3 Aug; 31 Aug	3 Cycle races 'The Crown of Karkonosze Mountain
Germany	22 - 26 Jul 2019	IPA Bike Tour, Mannheim
Germany	26 - 28 Jul 2019	Int'l Motorbike Meeting, Uslar
Slovakia	28 Jul - 4 Aug 2019	Int. Friendship Week 2019, Rimavska Sobota
Spain	5 - 11 Aug 2019	Superfun Family Week, Barcelona
Canada	11 - 17 Aug 2019	IPA Training Conference, Vancouver
Canada	18 - 21 Aug 2019	22 <sup>nd</sup> ICADTS, T2019, Edmonton
Spain	25 Aug - 1 Sep 2019	IPA Navarra 30 <sup>th</sup> Anniv. Friendship Week
Russia	26 Aug - 2 Sep 2019	Spasskaya Week, Moscow
IBZ	30 Aug - 1 Sep 2019	50 <sup>th</sup> Anniversary Celebrations, Gimborn
Canada Region	2 - 11 Sep 2019	Shades of Ireland Tour, organised by Atlantic
Bulgaria	4 - 8 Sep 2019	First Folklore Festival, Chepelare
Italy	11 - 15 Sep 2019	6 <sup>th</sup> Troph. Riviera delle Palme 5-a-side football
Spain	11 - 15 Sep 2019	XI Int'l Champ. Indoor Football, Galicia

<http://2019.ipmc.org>  
**Anmeldeschluss: 30. 06. 2019**



# KINDER SICHER im INTERNET

Obwohl Eltern heutiger Kinder Computer schon aus ihrer Kindheit und Internet aus ihrer Jugend kennen, ist Unsicherheit im Umgang mit den neuen Medien weit verbreitet. Kombiniert mit Leichtsinns können die Gefahren aus dem worldwide Web in einem Disaster enden. Zu dieser Erkenntnis kam der oberösterreichische Präventionsbeamte Alexander Geyrhofer schon vor einiger Zeit. Und er erkannte dringenden Handlungsbedarf. Dass sein Weg der richtige war, zeigten ihm Anerkennung von den Medien und zuletzt ein großer Beitrag in der größten österreichischen Tageszeitung, ganz zu schweigen von Auftritten in Rundfunk und Fernsehen. Wenn man wissen möchte, wie aus einem Beruf mehr als ein Job wird, dann muss man sich mit Alexander Geyrhofer unterhalten.

„Ich bin seit 1985 bei der Exekutive. Von 2000 bis Mitte 2018 war ich Präventionsbeamter der Polizei. Im Jahr 2000 hat man im Bezirk Präventionsbeamte gesucht, und der damalige Bezirksgendarmeriekommandant Mag Hermann **Feldbacher** hat mich angerufen und zu mir gesagt: „Du Alex, wäre das nicht was für dich?“ Begonnen hat alles mit dem Projekt Suchtpräventionsprojekt Clever & Cool, das ich begleiten und dann auch die entsprechenden Ausbildungen polizeiintern machen durfte. Dann absolvierte ich privat an der Pädagogischen Hochschule Linz den Akademielehrgang Suchtprävention. Dazu folgte noch eine interne Ausbildung zum Gewaltpräventionsprojekt „Out- Die Außenseiter“, wo es um allgemeine Gewaltprävention und um Normverdeutlichung ging. Ich war dann jahrelang im Bezirk Vöcklabruck in den Schulen unterwegs. Bei einem Projekt lernte ich dann Alexander **Unterberger** aus Steyr kennen. Unterberger war Gewaltberater und Leiter einer Betreuungseinrichtung für schwer verhaltensauffällige Burschen und führte zusammen mit Karl **Merschak** das M.U.Network Institut Steyr. Da mich die Art und Weise bzw. die neuen Denkweisen derart beeindruckten, entschloss



Alexander Geyrhofer an seinem Arbeitsplatz.  
(c) Michael Appelt

ich mich, dort die Ausbildung zum zertifizierten Gewaltpädagogen zu absolvieren. Ich wuchs immer mehr in diese Materie hinein und absolvierte dann auch noch den Diplomaltegang „Sozialpädagogik“. Parallel dazu entwickelte man gerade vom LKA OÖ das Projekt „Click&Check“. Bei diesem Projekt ging es um Gewalt in Verbindung mit neuen Medien. Nachdem ich vom Bundeskriminalamt schon in der Präventionsbeamtenausbildung der Kollegen und Kolleginnen den Praxisteil „Out-Die Außenseiter“ übernommen hatte, holte mich der Erfinder des Projektes Click & Check, Adolf **Wöss** vom LKA OÖ ins Boot. Ich durfte mit einem Kollegenteam das Projekt in allen Bundesländern den Präventionsbeamten näherbringen. 2011 stellte sich mir dann die Möglichkeit, von meiner Heimatdienststelle Schörfling ins LKA in die Präventionsabteilung zu wechseln und dort den Sachbereich Jugendgewaltprävention und Cybercrimeprävention zu leiten. Ich wurde dort Projektleiter von Click&Check und vom Bundeskriminalamt als Trainer in alle Bundesländer beordert. Dort durfte ich mit einem Team über 400 Präventionsbeamte schulen. Zudem besuchte ich hunderte Schulen, um dort Vorträge und Workshops zu halten. Parallel dazu wurden in Oberösterreich, von mir aufgrund meiner Ausbildung auch Lehrerfortbildungen zum Thema „Gewalt-Schule-Medien“ angeboten. In Zusammenar-

beit mit der Education Group OÖ, die diese Seminare planten und umsetzten, schulten wir mit anderen Vernetzungspartnern (KIJA OÖ, Szene 1, Institut Suchtprävention Linz, Schulpsychologie, EDU-Group) über 2,5 Tage lang alle Direktoren und Stellvertreter aller Hauptschulen in OÖ. Mittlerweile findet jedes Jahr dazu ein riesiges Vernetzungstreffen statt, das im Schloßmuseum Linz abgehalten wird und dort jährlich über 600 geschulte Lehrer teilnehmen.

Bei meinen hunderten Elternabenden und Lehrerfortbildungen habe ich immer erstaunte Gesichter gesehen, wie überrascht die Schulungsteilnehmer von den zahlreichen Gefahren im Internet waren. Viele Anrufe von verzweifelter Eltern, weil sie total überfordert waren. Kinder schickten Fotos und Videos, wo sie sich selbst bei sexuellen Handlungen fotografierten und filmten, an Freunde weiter, die diese dann über WhatsApp teilen und die ganze Schule diese Fotos und Videos hatten. Eltern die schwer besorgt um ihre Kinder waren, weil diese extrem gemobbt bzw auch im Internet gemobbt wurden und die Schulen diese Tatsache unter den Teppich kehren wollten. Pädagoginnen, die dem ganzen hilflos gegenüberstanden, weil Ihnen die nötige Ausbildung zur Thematik fehlte.

Ich entschloss mich deshalb, mein erstes Buch, an dem ich vier Jahre lang arbeitete, zu schreiben. Schließlich wurde das



Buch „Pädagogn – Ein harter Job“ vom Universitätsverlag Studia Innsbruck herausgebracht. Das Buch richtet sich an alle PädagogInnen, Lehrkräfte, Erzieher, KindergartenpädagogInnen und Horterzieherinnen und ich habe versucht, für die neuen Herausforderungen in diesem Job neue Handlungsperspektiven zu eröffnen.

2017 begann ich dann, alle meine gesamten Erfahrungen aus den zahlreichen Seminaren und der Zusammenarbeit mit Saferinternet (Barbara **Buchegger**) und der KIJA OÖ (Dr. Rupert **Herzog**) sowie vielen anderen Wegbegleitern in meinem neuen Werk zusammenzufassen. Schließlich hatte ich das Glück, dass der renommierte **Verlag Edition a** mein Manuskript toll fand und sich entschloss, das Buch zu verlegen. Ziel meines Buches ist es, präventiv zu wirken, aufzurütteln, ein Ratgeber zu sein, aber auch die worst case Situation mit hinein

zu packen, damit auch der Leser oder die Leserin nicht das Gefühl hat, allein gelassen zu werden.

Bei meinen Workshops mit den Kindern habe ich immer versucht, mich auf ihre Welt einzulassen, sie zu verstehen, durch ihre Informationen am Ball zu bleiben und vor allem, authentisch sich mit ihren Problemen zu befassen. Ehrlichkeit und Herz waren die Schlüssel zum Erfolg. Genauso belächelt wurden von manchen Kollegen die von mir immer eingeforderten Gefühls- oder Befindlichkeitsrunden bei Schülerworkshops. Wie viele unerkannte Probleme, vor allem im Mobbingbereich bei diesen Runden in den Klassen offenbart wurden, (zweimal auch ein sexueller Missbrauch von einem Vater und einem Stiefvater!) überraschte sogar die an den Workshops teilnehmenden Pädagoginnen. Eltern riefen mich an und sagten: „Es ist mir egal, was Du mit unserem Sohn/Tochter in der Schule gemacht hast, aber es ist das erste Mal seit langem, dass unser Sprössling mit einem lachenden Gesicht nach Hause gekommen ist!“ Und die Erleichterung und die dankbaren Augen der Mobbingopfer, weil sie wussten, dass nun das lange Leiden vorbei ist. Das war das schönste Geschenk, das man im Rahmen der Präventionstätigkeit bekommen konnte.

Die Gesellschaft weiß ja gar nicht, welch wertvollen Job die Präventionsbeamten in den Schulen leisten. Konfliktlösungskompetenz zu lehren, Normverdeutlichung vorzutragen, Ansprechpartner

sein zu können, weil durch den Kontakt in den Schulen das Vertrauen zur Exekutive gestärkt wird und dadurch dann Kriminalität zu verhindern ist. Das sind Ergebnisse der professionellen Arbeit der Präventionsbeamten. Diese Ergebnisse sind natürlich nicht messbar, aber ich habe es erlebt und gelebt, und eine Schule aus Linz hat sich in einer Projektarbeit mit den Polizeipräventionsprojekten beschäftigt. Dieses Ergebnis wurde in der LPD OÖ im Festsaal präsentiert und ergab ein eindeutiges Ergebnis. 80 Prozent der befragten Schüler, welche an den Präventionsprojekten teilgenommen hatten, gaben an, im Notfall sich vertrauensvoll an die Polizei zu wenden. Hingegen in der Vergleichsgruppe derer, die an keinen Projekten teilgenommen hatten, waren nur zu 40 Prozent der Kinder bereit, sich einem Polizisten anzuvertrauen!

Für mich ist mein Buch quasi der Deckel auf meine 18,5 Jahre Präventionstätigkeit. Nun möchte ich das Feld jüngeren Kollegen überlassen. Ich blicke auf diese schöne Zeit mit vielen Mitstreitern gerne zurück und bin dankbar, mich selbst dadurch weiterentwickelt zu haben. Dass mein Buch so derartig Erfolg hat, hätte ich mir nicht erträumen lassen und macht mich sehr stolz. Sogar Medien aus Deutschland haben mich kontaktiert und darüber berichtet. Ich bin IPA Mitglied seit 1985 und darauf stolz!“

*Und die IPA Österreichische Sektion ist stolz darauf, ein derart versiertes IPA-Mitglied in ihren Reihen zu haben!*

## Treffen mit der IPA in Paris

Während eines Aufenthaltes in der französischen Hauptstadt konnte IPA-Wien-Mitglied Gregor Wenda den Präsidenten der IPA Paris, Olivier Boulenguez, treffen. Der pensionierte Offizier der Pariser Polizei ist ein großer Österreich-Liebhaber; mehrmals im Jahr kommt er nach Wien und pflegt dort Kontakte zur IPA und zur Exekutive. Olivier Boulenguez gelang es, kurzfristig Besuche bei der Pariser Spezialeinheit B.R.I. und der Reiterstaffel der Gendarmerie zu organisieren. Ein Dank an die IPA Paris für die große Gastfreundschaft!

G.W.



v. li. n. re. Olivier Boulenguez, Gregor Wenda



# DEUTSCH-ÖSTERREICHISCHE FREUNDSCHAFT NEU BELEBT

Bereits in den Neunzigern des vorigen Jahrhunderts kam es zu lockeren Treffen der deutschen und österreichischen Bundesvorstände – wechselweise in Deutschland und Österreich. Immerhin stellen beide Sektionen etwa ein Viertel aller weltweiten IPA-Mitglieder und haben daher eine große Verantwortung gegenüber ihren Vereinsangehörigen, wenn es um Informationsaustausch und Hilfestellung geht. So nützen persönliche Kontakte letztendlich jedem Mitglied.



v. li. n. re. Die Präsidenten Horst W. Bichl (D) und Martin Hoffmann (A) bei LH Günther Platter, der aufgrund seiner Exekutivvergangenheit IPA Mitglied ist.

Nach einer längeren Pause lebte anlässlich des 40. Geburtstags der Verbindungsstellen Innsbruck und Innsbruck-Land die positive Gepflogenheit wieder auf. Bei der gemeinsamen Sitzung können zwar keine Beschlüsse gefasst werden (was auch nicht nötig ist); allein der Gedankenaustausch zählt – heute nennt man das Brainstorming. In jeder Sektion gibt es beidenswerte Ideen, aber auch Rohrkrepiierer.

Unsere deutschen Freunde haben schon länger Erfahrung mit der Einbindung von „jungen“ Mitgliedern in Vorstände. Nicht ganz einfach wegen der rasant gestiegenen dienstlichen Anforderungen in den letzten Jahren. Familie, Beruf und IPA unter einen Hut zu bringen verlangt manchmal schon Fähigkeiten eines Jongleurs. Fazit der Diskussion war „wir sind auf dem richtigen Weg“. Ich nannte diese Entwicklung in der IPA schon vor Jahren „Für die Jungen – mit den Alten“.

D-A-CH, die neue, gemeinsame IPA APP war auch ein Thema. Einhellige Erkenntnis: die Zugriffszahlen steigen, aber die Funktionäre machen noch vom Angebot, Vereinsaktivitäten anzukündigen, viel zu wenig Gebrauch.

Angesprochen wurde weiter der Punkt gemeinsame Bewerbung von Veranstaltungen und Aktionen. Dieses Vorhaben ist kaum mehr ausbaufähig, weil es in den jährlichen Tagungen der Chefredakteure im deutschsprachigen Raum schon praktiziert wird.

Was bei einem Treffen der Bundesvorstände auf keinen Fall fehlen darf, ist die Betrachtung von internationalen Entwicklungen. Gerade jetzt, da beim kommenden internationalen Kongress in Kroatien das IEB neu gewählt werden wird. Hier haben Deutschland und Österreich grundsätzlich dieselbe Einstellung.

Wie man sieht, gibt es immer was zu reden. Und das ist am Tisch einfacher und zielführender, als über Telefon oder Email. Persönliche Kontakte können durch keine Technik der Welt ersetzt werden. Schließlich sind wir keine Facebookgruppe, sondern die IPA!

Abgerundet wurde der Besuch unserer deutschen IPA-Freunde mit einer Altstadtbesichtigung in Innsbruck und einem Empfang beim Landeshauptmann von Tirol. Nach der Sitzung nahmen alle an den Jubiläumsfeierlichkeiten mit umfangreichem Kulturprogramm teil. Das nächste Treffen wird in Deutschland stattfinden.

Text und Fotos Klaus Herbert



Der deutsche GBV vor dem Goldenen Dachl in Innsbruck. (in der Mitte Jimmy Albright von der IPA N.Y.)



Da ging selbst VP Hubert Vitt in die Knie, als der Schweizer IPA Freund Hansjörg Wägeli zum Alphorn griff.



# Zeig mir dein Gesicht!



**Als ich dieses Jahr die GPEC digital in Berlin besuchte, konnte ich mich unter anderem bei Cognitec Systems - The face recognition company über aktuelle Möglichkeiten der Gesichtserkennung informieren. Wir Menschen tun uns ja hie und da schwer, Gesichter auseinander zu halten, denken wir nur an Asiaten. Doch die Software geht das Problem ganz anders an und funktioniert verblüffend gut, egal, ob sich die Person einen Hut oder eine Sonnenbrille aufsetzt oder die Haare ins Gesicht kämmt. Wie das geht, ist Betriebsgeheimnis, aber es geht.**

## Technologie

Cognitec's patentierte Gesichtserkennungstechnologie FaceVACS wird seit 1995 weiter entwickelt und verbessert. Die Aktivität wurde von einem Team in der Siemens AG begonnen. FaceVACS analysiert Bilder von verschiedenen Quellen, um Gesichter zu finden und zu identifizieren.

Die Leistung, insbesondere die Genauigkeit und Zuverlässigkeit, ist der Schlüssel zur hohen Qualität von Gesichtserkennungssystemen. Der regelmäßig von der US-Regierung durchgeführte Face Recognition Vendor Test (<http://face.nist.gov/>) hat die marktführende Position von Cognitec's FaceVACS Technologie immer wieder bestätigt. Der NIST Ongoing 1:1 Test für Visafotos im Jahr 2018 zeigte Cognitec in einer führenden Position vor allen anderen etablierten Gesichtserkennungsfirmen.

## Produkte

FaceVACS-DBScan ID vergleicht Bilder verschiedener Quellen schnell und unkompliziert mit den bereits gespeicherten Bildern einer Datenbank und zeigt eine Liste der ähnlichsten Gesichter an. Ein häufiges Problem mit Gesichtsbild-Datenbanken ist, dass ein und dieselbe Person mehrere Einträge mit unterschiedlichen Fotos und verschiedenen Namen haben kann. FaceVACS-DBScan erleichtert es, diese Duplikate zu identifizieren. Im Pass- und Meldewesen kann mit Hilfe der Datenbanksuche Identitätsbetrug aufgedeckt werden.

Über die hohe Qualität der Gesichtserkennung hinaus ist die Geschwindigkeit der Software ausschlaggebend; auch hierbei ist Cognitec führend. FaceVACS-DBScan kann ein Gesichtsbild mit einer Datenbank von 10 Millionen Bildern in wenigen Sekunden vergleichen.

FaceVACS-DBScan LE verbindet Cognitec's Technologie für Bilddatenbanksuche mit umfangreichen Suchmöglichkeiten nach Gesichtern in gespeichertem Videomaterial. Ermittler können schnell Personen in mehreren Videos finden, und dann deren Bilder mit lokalen oder zentralen Datenbanken vergleichen.

Ausserdem beinhaltet die Software Bildbearbeitungswerkzeuge, welche die Bildqualität und damit die Wahrscheinlichkeit einer erfolgreichen Erkennung erhöhen. Das Produkt wird mit Erfolg in Polizeibehörden weltweit zum Finden von Verdächtigen oder vermissten Personen verwendet.

*Gesichtserkennung, wie jede andere biometrische Anwendung, erzielt keine 100%-ige Personenerkennung.*

FaceVACS-VideoScan erkennt und extrahiert Gesichter von Menschen in Videostreams bzw. Videoausschnitten und bedient sich anonymer Gesichtsanalysen, um Personen zu zählen, demographische Informationen zu erzeu-

gen, personenbezogene Bewegungen in Bezug auf Zeit und Raum zu verfolgen, häufige Besucher und Menschenmassen aufzuspüren und vieles mehr.

Da die Technologie Gesichter nach Geschlecht, Alter und Herkunft analysieren kann, sobald sich Personen der Kamera nähern, ist es möglich, eine gezielte Nachricht auf einer digitalen Anzeige oder auf anderen Werbe-/ Nachrichtenübertragungselementen auszulösen.

Desweiteren vergleicht die Technologie Gesichter in Videoaufnahmen mit Datenbanken, in denen gesuchte Personen erfasst sind. Wenn die Ähnlichkeit groß genug ist, wird in der Software instantan ein Alarm angezeigt oder dieser an ein Mobilgerät gesendet. FaceVACS-VideoScan kann demzufolge auch autorisierte Personen bzw. hochrangige Kunden in Echtzeit erkennen.

FaceVACS-VideoScan beinhaltet ausserdem eine anwenderfreundliche Schnittstelle, über welche Video- und Bilddatensets schnell importiert werden können, um dann eine detaillierte Recherche durchzuführen. So können beispielsweise Sicherheitskräfte oder Strafverfolgungsbehörden die Bilder eines bestimmten Ortes aus einer bestimmten Zeitspanne hochladen, um die möglichen Beteiligten einer Straftat zu verfolgen. Die Anwender können dabei





sowohl bekannte Personen aus einer hinterlegten Bilddatenbank suchen, sowie unbekannte Personen über mehrere Videoaufnahmen hinweg vergleichen. Dabei wird die Personensuche über verschiedene Filter unterstützt, die zum Beispiel Altersspanne, Geschlecht, ethnische Zugehörigkeit und Brillenträger eingrenzen.

Zusammen mit FaceVACS-VideoScan bietet Cognitec auch eine spezielle IP-Videokamera mit bereits eingebauter Gesichtstracking Technologie an. Diese Kamera stellt trotz geringen Bandbreitenbedarfs die optimale Bildqualität für Echtzeit-Gesichtserkennung bereit, auch wenn negative Umgebungsbedingungen vorhanden sind.

FaceVACS-Entry vereint innovative Hardware für die Aufnahme eines frontalen Gesichtsbildes (Videokameras, Monitor und Sensoren) mit integrierter Gesichtserkennungssoftware, welche das Gesicht findet, die Kamera- und Monitorposition optimal einstellt und den Echtzeitvergleich mit Passbildern in Reisepässen oder anderen Ausweisen ausführt. Das Produkt kommt in eGates an Grenzkontrollstellen zum Einsatz.

FaceVACS-PortraitAcquisition vereinfacht den Prozess der Porträtaufnahme für Ausweisdokumente, indem es Gesichtsaufnahmen in hoher Qualität liefert, die auch für die biometrische Gesichtserkennung genutzt werden können. Der Prozess ist zuverlässig und automatisiert. Eine eingebaute Qualitätskontrolle liefert nur Bilder, die bestimmten Qualitätsnormen genügen, u.a. der Norm nach ISO 19794-5. Dabei wird die ganze Bandbreite der Ausweisdokumente abgedeckt: Reisepässe, Visa, Personalausweise, Unternehmensausweise, Gesundheitskarten, Führerscheine usw.

Cognitec's FaceVACS Engine erlaubt es Kunden, Gesichtserkennung in einer großen Breite von Anwendungen zu implementieren und dabei die Gesichtserkennung als biometrisches Authentisierungsmodell zu verwenden. Die FaceVACS Engine benutzt moderne Programmieretechniken mit konsistenten, logisch klaren Schnittstellen. Die Bibliothek enthält die grundlegenden biometrischen Funktionen (Anwendungsfälle).



### Marktfokus

Cognitec's Forschungsarbeit, Softwareentwicklung und geschäftliche Tätigkeiten konzentrieren sich ausschließlich auf Gesichtserkennungstechnologien und –anwendungen. Die Mehrzahl unserer gegenwärtigen Produktentwicklungen bedienen Anwendungen in Regierungs- und Sicherheitsbereichen:

- Ausstellung von offiziellen Dokumenten (Pass, Visa, Fahrerlaubnis, Betriebsausweis)
- Rechtsdurchsetzung und Strafverfolgung (Polizeibehörde und Ordnungskräfte)
- Überwachung (Flughafen, Kasinos, Stadien; Polizei, Geheimdienst)
- Grenzüberwachung (Einreisebehörde, Zoll, Polizei)
- Eingangskontrolle (Sicherheit, Gebäudetreiber)

Cognitec's Technologien adressieren auch kommerzielle Märkte und Anwendungen:

- Internet oder PC Fotoalbum: Foto Indexieren und Sortieren
- Login Prozesse für PCs, Telefone und Bankterminals
- Analyse von Menschenmengen, Besucherströmen und Wartezeiten, für

Menschenflusskontrolle und betriebswirtschaftliche Planung

- Analyse von demografischen Daten (Geschlecht, Alter und Herkunft) anhand der Gesichter, für Statistiken und betriebswirtschaftliche Planung und Marketing

### Kunden

Cognitec arbeitet zurzeit mit ca. 200 Kunden in mehr als 50 Ländern. Auf Anfrage erstellen wir weitere Informationen über Partner und Kunden. Cognitec's Technologien werden genutzt von:

- mehr als 20 Fahrerlaubnisagenturen (DMVs) in Australien, Kanada und den USA
- Pass- und Visastellen in Australien, Europa und Asien
- Polizeibehörden und Ordnungskräften in Asien, Australien, Europa und den USA
- Grenzüberwachungsbehörden in Afrika, Asien, Australien, und Europa
- großen Casinobetreibern in Australien, Asien, Europa, Neuseeland und den USA

Cognitec Systems GmbH, D-01127 Dresden

[www.cognitec.com](http://www.cognitec.com)



Editor: Klaus Herbert

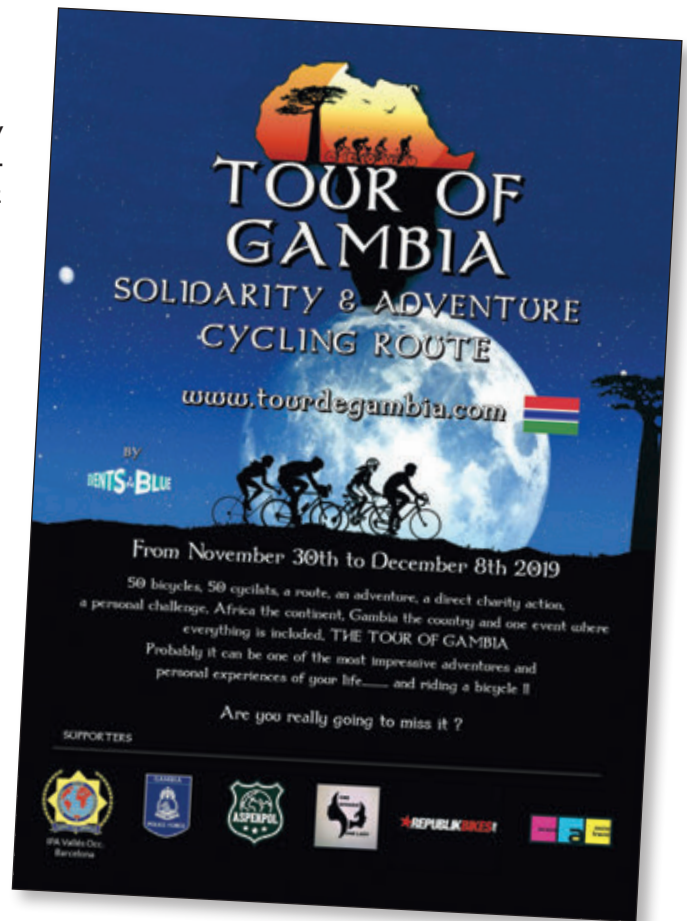
We are extremely pleased to inform you about the activity called TOUR of GAMBIA, which is a SOLIDARITY AND ADVENTURE CYCLING ROUTE, which will run through that african country from November 30<sup>th</sup> to December 8<sup>th</sup> 2019, in which IPA Vallés Occ - Barcelona, due to the solidary nature of it, collaborates very actively.

The TOUR of GAMBIA is an unique and unforgettable event by stages, based on a cycle route that runs through the heart of Africa and where everyone can participate.

The TOUR of GAMBIA is not a cycling race, it is a pure sporting adventure, a direct solidarity action, it is a personal challenge and an experience for the senses that will never be forgotten.

You have all the information at <http://www.tourdegambia.com/indexing.html>  
[info@tourdegambia.com](mailto:info@tourdegambia.com)  
[tourdegambia@gmail.com](mailto:tourdegambia@gmail.com)

servo per amikeco  
IPA Vallés Occidental  
(Barcelona)



Wir haben einen IPA-Freund und Weggefährten verloren

## In memoriam Franz Skant

**Franz Skant, ein Tausendsassa der IPA Österreich, hat uns verlassen.**

*Franz, Polizeibeamter bis zu seiner Pensionierung, war IPA-Mitglied mit Leib und Seele. Wenn Not am Mann war, musste man ihn nicht zweimal fragen. Er sagte zwar stets „Wart a bissl“, aber war sofort zur Stelle und kümmerte sich um Mitglieder und Administration.*

*Viele Jahre arbeitete er als Funktionär im Vorstand der Landesgruppe Wien und erfüllte dort verschiedene Aufgaben: stv. Schriftführer, Webmaster, EDV-Referent, Sekretär und zuletzt - bis wenige Tage vor seinem Tod - Landesgruppenobmann in einer der umtriebigen Landesgruppen in Österreich. Bei der MVV wurde er vor wenigen Tagen zum Ehrenobmann gewählt. Franz war auch I. Vizepräsident der IPA Österreichische Sektion.*

*Leider war er gesundheitlich in den letzten Jahren nicht verwöhnt. Sein Gesundheitszustand verschlechterte sich zusehends. Doch Franz war keiner, der aufgeben wollte. Er kämpfte bis zum Schluss, aber er verlor.*

*Wir - die IPA Österreichische Sektion - haben auch verloren, nämlich einen guten, innovativen, kameradschaftlichen IPA-Freund, Träger der Ehrenmedaille der IPA Österreich. Wir werden ihn in ehrender Erinnerung behalten. Unsere Gedanken sind bei ihm und seinen Hinterbliebenen.*

K.H.





**Eisenstadt:** Da unser Freund Fritz **Duller** erkrankt ist, wird der bereits traditionelle IPA-Stammtisch in Zukunft von Stefan **Hafner** organisiert werden und findet weiterhin an jedem 1. Donnerstag, um 15:00 Uhr, im Gasthaus Ohr in Eisenstadt statt. Wir wollen einige gemütliche Stunden miteinander verbringen und freuen uns auf euer Kommen!

**Jennersdorf:** An einem Stockturnier, das vom PSV Burgenland organisiert wurde, nahmen insgesamt 13 Mannschaften (Burgenland, Steiermark, Kärnten, Slowenien) teil. Den Sieg errangen die Kollegen der PI Königsdorf vor den Beamten der PI Heiligenkreuz. Unsere Freunde aus Dolga Vas kamen auf den hervorragenden dritten Platz.

**Eisenstadt:** Zeitgerecht zu Beginn der warmen Jahreszeit gab es wieder einen Perfektionskurs für unsere Polizisten, die auf zwei Rädern für die Verkehrssicherheit sorgen. Die Beamten der Landesverkehrsabteilung wurden an zwei Tagen von Instruktoressen auf dem Gelände der Martinkaserne in Eisenstadt geschult.

## Vor 30 Jahren: „Durch den Eisernen Vorhang in die Freiheit“

Als Ungarn am 2. Mai 1989 bekanntgab, dass man Ende April mit dem Abbau der Grenzanlagen zu Österreich begonnen hatte, nahm die Öffentlichkeit vorerst davon nur wenig Notiz. Nie-



Offizielle Durchtrennung des Stacheldrahtes am 27. Juni 1989 in einem Waldstück zwischen den Gemeinden St. Margarethen und Klingenbach.

v.li. Außenminister Alois Mock (Österreich), Landeshauptmann von Burgenland, Hans Sipötz, Außenminister Gyula Horn (Ungarn)

Foto: Zur Verfügung gestellt von Hans Sipötz

mand ahnte, dass mit dieser Handlung eine geopolitische Neuordnung in Europa eingeleitet werden würde. Erst nach einer medienwirksamen Durchtrennung des Stacheldrahtes durch Politiker beider Staaten wurde den Menschen in Europa vermittelt, dass dieser Eisernen Vorhang, der in 40 Jahren seines Bestehens zahlreiche Verletzte und Tote gefordert hatte, bald Geschichte sein könnte. Besonders aufmerksam wurde dieses Geschehen von den Menschen in der DDR verfolgt. Da Ungarn für viele DDR-Bürger als äußerst beliebtes Urlaubsziel galt, kamen mit Beginn des Sommers 1989 die ersten Flüchtlinge durch bereits bestehende Löcher im Stacheldrahtverhau über die Grenze ins Burgenland. Bis zur Öffnung der Schlagbäume (11.09.1989) kam es zu einem wahren Flüchtlingsstrom, bei dem am 21.08.1989 der letzte Tote – durch die Kugel eines ungarischen Grenzsoldaten – am Eisernen Vorhang

zu beklagen war. Pressereferent Wolfgang **Bachkönig** hat die Ereignisse von damals in seinem Buch: „Sommer 1989... durch den Eisernen Vorhang in die Freiheit“ zusammengefasst und mit insgesamt 53 Zeitzeugen Interviews geführt. Die Menschen aus drei Staaten – Flüchtlinge, Helfer, Exekutivbeamte – berichten, was sie einst erlebt haben.



Das Buch wird erstmalig am 18.07.2019 in Rust/See öffentlich präsentiert werden und ist ab diesem Zeitpunkt unter [wolfgang.bachkoenig@ipa.at](mailto:wolfgang.bachkoenig@ipa.at), Tel. 0664/85 63 279, zum Preis von € 24,50 erhältlich.

## Neuwahl des Vorstandes

Wie in den Statuten vorgesehen, wurden am 28. März 2019 Neuwahlen durchgeführt und die Funktionen der

LG Burgenland für die nächsten drei Jahre besetzt. Die Wahl erfolgte für alle Vorstandsmitglieder einstimmig.



v.li. Eduard Fikisz (Landessekretär, Kstltr. Güssing), Wolfgang Bachkönig (Pressereferent), Othmar Lorenz (2. Stellvertr. Landesgruppenobmann, Kstltr. Jennersdorf), Alexander Reitbauer (Kstltr. Mattersburg), Adolf Binder (1. Stellvertr. Landesgruppenobmann), Kurt Pavitsits (Kstltr. Eisenstadt), Konrad Luckenberger (Landesgruppenobmann), Hans Renner (Kstltr. Oberwart), Roland Pieler (Kassier), Leyrer Herbert (Kstltr. Neusiedl/See), Alfred Sach (Kassaprüfer), Karl-Heinz Sauer (Mitgliederverwaltung), Ewald Keglovits (Kassaprüfer). Nicht im Bild: Marion Bieler (Schriftführerin), Rudolf Frühstück (Kstltr. Oberpullendorf)

## Ball der IPA Ungarn

**Jennersdorf:** Eine Abordnung der KS nahm an einem Ball, den unsere Freunde in Szombathely organisiert hatten, teil. In froher Runde, der auch Mitglieder der IPA Pomurje (Slowenien) angehörten, haben wir weitere Kontakte geknüpft und bei toller Musik bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein geschwungen. Wie in unserer Organisation weltweit üblich, kam der Reingewinn dieser Veranstaltung einem wohltätigen Zweck zugute.



v. li. hinten: Attila Ribes, Gabor Gabriel (Ungarn), vorne: Manfred Kepe (Slowenien), Othmar Lorenz (Österreich)

Foto: Zur Verfügung gestellt von IPA-Szombathely

Mit der VB Oberkärnten reisten mit drei Bussen aus Kärnten 66 und von der IPA Niederösterreich, mit LGO Willibald **Elian**, 40 IPA- Freunde am 1. Mai zur Flugshow der Frece Tricolori nach Rivolto bei Udine. Es fanden nicht nur die Kunststücke der mutigen Fliegerpiloten großen Anklang, sondern auch das anschließende Fischessen.

Beim Konzert der IPA-Monfalcone mit Unterstützung der Stadt Grado, das zu Ehren der „nationalen und internationalen Polizei“, vertreten durch die IPA, von den Künstlern Mauro **Maur** und Françoise **de Clossey** mit ihrem Orchester gestaltet wurde, waren Gerti **Zvonarich**, Helmut **Sallinger** und Ewald **Grollitsch** für die IPA Kärnten vor Ort.

Die IPA VB Oberkärnten und das Hotel Gartnerkofel - Fam. Waldner - laden vom 22. bis 29. Juni 2019 zu einem Wanderurlaub für IPA Mitglieder auf das Nassfeld ein. Die Ausschreibung finden Sie, wie viele andere Informationen und Berichte, im Internet unter: [www.ipa-ktn.at](http://www.ipa-ktn.at)

## Frühlingsausflug zu unseren IPA- Freunden nach Caorle und Latisana

**Villach:** Am 6. und 7. April 2019 fuhr 49 IPA-Mitglieder, Angehörige sowie Freunde der VB Villach zu einem Frühlingsausflug nach Italien. Die Reise führte uns in die Region Caorle / Latisana. Nach der Ankunft im Hotel Sara in Caorle hatte man die Möglichkeit, die nette Altstadt mit ihren Sehenswürdigkeiten, ihren Geschäften, Cafés und Tavernen mit ihren Spezialitäten, ausgiebig zu erkunden. Am Abend gab es ein mehrgängiges Gala-Fisch-Menü.

Das Hauptprogramm fand am Sonntag statt. Nach dem Frühstück ging es zum Fluss Stella, wo uns das traditionelle Fischen mit versenkbaren Netzen gezeigt wurde. Zur Verköstigung gab es frittiertes, frisch Gefangenes mit Gemüsestreifen und Polenta. Bei einer Bootsfahrt in die angrenzende Lagune konnten wir eine typische private Fischerhütte, welche zum größten Teil nur aus Schilf errichtet ist, besichtigen. Am Nachmittag fuhr wir zum Wein-

gut „Albafiorita“ ([www.albafiorita.com](http://www.albafiorita.com)) unseres IPA Freundes Dino **De Marchi**, zur Verkostung seiner Produkte. Während der Präsentation der verschiedenen Weine, Proseccos und hausgemachten Köstlichkeiten gab es eine Jause mit traditionellen Spezialitäten. Bei der Heimreise am Abend plante die Reisegesellschaft bereits den nächsten Ausflug zu unseren Freunden nach Italien.

*Helmut Sallinger VBL*



## 29. IPA - Eisstockturnier

**Unterkärnten:** Zum kollegialen und freundschaftlichen Eisstockturnier trafen sich Mitglieder der IPA aus den Bezirken Völkermarkt und Wolfsberg, auf den Eisbahnen des VST Völkermarkt. Nach spannenden Partien konn-

te schließlich die Mannschaft der PI Bleiburg mit Rupert Dielacher, Helmut Sulzer, Heinz Petschnig und Engelbert Lampl das Turnier für sich entscheiden. In seinen Grußworten brachte VBL Erhard Friessnik seine Freude über die

zahlreiche Teilnahme der Eisschützen am bereits 29. IPA Eisstockturnier zum Ausdruck. Er kündigte für das nächste Jahr das 30. Turnier im Bezirk Wolfsberg an.

*Erhard Friessnik*



**Die Sieger!**



**Viele Teilnehmer!**



**Schwechat:** Das traditionelle Spanferkelessen findet am Freitag, 14. Juni, um 19:00 Uhr in der Felmayergarten-Scheune (Neukettenhofer Strasse 2-8, 2320 Schwechat) statt. Anmeldungen können bis 5. Juni unter der Rufnummer 0699/10309826 abgegeben werden.  
[roland.muehlbaeck@gmail.com](mailto:roland.muehlbaeck@gmail.com)

**NÖ:** Für IPA Mitglieder gibt es ein spezielles Angebot. Das Wellion Gesundheitsset statt € 148 um € 49,50. Informationen erhält man online [shop.medtrust.at/de/shop](http://shop.medtrust.at/de/shop) oder unter der Telefonnummer 02626/64190.

**NÖ:** Die Justizwache Wien Simmering veranstaltet ihr 6. Motorradtreffen mit ihren Freunden unter dem Motto Jail Riders-Blue Danube Austria. Zeitpunkt 20. - 23. Juni Burg Schlaining.

Alle Informationen findet man unter [2019justizwachemotorradtreffen.jimdo.com](http://2019justizwachemotorradtreffen.jimdo.com)

## Toller Kulturausflug

**NÖ:** Ein erlebnisreicher Ausflug wurde von der LG organisiert. Bei dem Kulturausflug ging es nach Klagenfurt in das Minimundus mit anschließender Schifffahrt auf dem Wörthersee. Tags darauf stand in Italien ein Besuch bei den Freccie Tricolori auf dem Programm.



## Benefizveranstaltung



**Korneuburg / Hollabrunn:** IPA Mitglied Markus **Andrejka**, der im Alter von 36 Jahren verstarb und neben zwei großen Kindern auch einen vierjährigen Sohn hinterlässt, sollte durch eine Großhilfsaktion unterstützt werden. Am 28. April fand der Sonnberger Mauerlauf, eine Großveranstaltung für die Öffentlichkeit, statt. Der Sonnberger Justizsportverein organisierte diese Benefizveranstaltung. Es gab Speisen und Getränke, welche in der JA Sonnberg zubereitet wurden. Obmann des Justizsportvereines ist IPA Mitglied Hartmann **Schreiner**. Es

war eine Hilfsaktion der Superlative, wobei auch die IPA Korneuburg-Hollabrunn teilnahm und half.

**Neunkirchen:** Eine Fahrt nach Wien findet am 29. Juni statt. Am Programm stehen die Besichtigung des Schlosses Schönbrunn und Madame Tussauds Wachsfigurenkabinett. Abfahrt ist in der Zeil um 10:30 Uhr. Anmeldungen an Karl **Mundl** unter 0650/3700699.

## Spendenaktion

Die Geldspende von € 500 aus dem Ballerlös wurde an die Familie Wöhler im Rahmen der von der Gemeinde Enzesfeld/Lindabrunn (Bez. Baden) inszenierten Spendenaktion übergeben. Der Bauernhof der Familie brannte zwischen Weihnachten und Neujahr 2019 aufgrund eines technischen Defekts fast vollkommen aus.



Bürgermeister Schneider, VBL Rudi Eberhardt, Ehepaar Wöhler, VzBgm Ing Postl.

**Linz:** Drei Länder Radreise. Eine Woche Radfahren steht im Reiseprogramm in der Zeit vom 11. 08. - 18. 08. 2019. Mit dem Bus und Fahrrädern geht es zu folgenden Zielgebieten: Elsass – Basel – Freiburg. Nähere Info auf [www.ipa-ooe.at](http://www.ipa-ooe.at) unter Veranstaltungen.

**Steyr:** Kultur- und Erlebnisfahrt. Baumwipfelpfad, Salzkammergut und Brauerei Eggenberg. Die Kulturreise wird am 03. 09. 2019 über Initiative der VB Steyr von Raab-Reisen veranstaltet. Die VB Steyr freut sich auf zahlreiche Teilnahme. Mehr auf [www.ipa-ooe.at](http://www.ipa-ooe.at) unter Aktuelles.

Das LGO Motto des Monats für unsere Mitglieder: Habe Hoffnungen, aber habe niemals Erwartungen. Dann erlebst du vielleicht Wunder, aber niemals Enttäuschungen! (Franz v Assisi) Allen neuen IPA-Mitgliedern wünschen wir viel Freude und hoffen, dass sie sich wohlfühlen.

## Preisschnapsen

**Steyr:** Zum bereits 35. Mal fand am 09. 03. 2019 das Preisschnapsen der VB im Gasthaus Panholzer in Kleinraming statt. Diese legendäre Veranstaltung im Ramingtal war natürlich wieder ausgebucht. Jung und Alt erfreuten sich an diesem Nachmittag an dem traditionellen Spiel. Trotz Siegeswillen war dennoch die absolute Fairness der Teilnehmer hervorzuheben, und die Ge-

selligkeit stand im Vordergrund. Nach vielen spannenden Spielen setzte sich heuer Johann **Hintersonnleitner** aus Behamberg vor Willi **Riegler** aus Haidershofen und Heinz **Berndl** aus St. Michael am Bruckbach durch. Bis zum 16. Platz gab es schöne Sachpreise und auch der Letzte, Gerhard **Vorderderfler** aus Garsten, wurde mit einem Trostpreis ausgezeichnet.



Der Sieger Johann Hintersonnleitner mit Erich Würhleitner, Sekretär

## Besuch der Justizanstalt Suben

**Linz:** Einen erlebnisreichen Tag verbrachten 59 IPA-Mitglieder der VB am 9. Mai beim traditionellen Tagesausflug mit ihrer VBL Andrea **Hirz**. Die Reise führte die interessierten Teilnehmer nach Suben in die dortige Justizanstalt. Der großen Reisegruppe wurde dort einen Vormittag lang ein Einblick in das Leben hinter verschlossenen Türen gewährt. Anschließend ging es in das allseits bekannte „Wirtshaus zur Bums'n“. Nach einem köstlichen, aber deftigen Mittagessen begaben sich die Reisenden auf Schusters Rappen zur Schiffsanlegestelle und bestiegen dort



ein Schiff der Innschiffahrt Kpt. Schauercker. Sie genossen eine lustige Bootsfahrt am Inn. Nach der Rückkehr ging's nochmals in die wunderschöne Schärding Altstadt, um diese bei einer

Stadtführung näher kennenzulernen. Ausklingen ließen sie den Tag noch bei einem gemütlichen Mostbauernbesuch in Weilbach.

## Wohlfühltag im Inntal



**Unteres Mühlviertel:** Seit vielen Jahren bietet die VB im alljährlichen Veranstaltungsprogramm auch einen Wohlfühl- und Wellnessstag für ihre Mitglieder und Angehörige an. Bequem mit einem Reisebus ging die heurige Tagesfahrt wieder in die Therme Geinberg

## Spende an Verein Sonnenstrahl in Andorf

**Schärding:** Die VB übergab am 21. März dem Verein Sonnenstrahl in Andorf, der behinderten, entwicklungsverzögerten und chronisch kranken Kindern sowie Jugendlichen im Bezirk Schärding hilft, eine Spende in der Höhe von € 1.000,-. Die IPA



im Inntal, wo den Besuchern eine großzügige Bade- und Saunawelt zur Verfügung steht. Gemeinsam mit Obmann Christian **Gebauer** verbrachten die Teilnehmer einen entspannten Tag in der beliebten Thermenwelt.

will sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten im sozialen Bereich betätigen und helfen. Aus diesem Grund besuchten der VBL Stefan **Viehoff** und der Kassier Erwin **Knoll** im Gasthaus Dorfwirt in Andorf, im Rahmen einer Veranstaltung, den Verein Sonnenstrahl zur Übergabe der Spende.



Über „COPS 2019 SWEDEN“ in Uddevalla (80 km nördlich von Gothenburg) vom 25. bis 27. April 2019, zu der u. a. die LG-S, Mag. (FH) Anna-Susanne Paar, Insp. der LPD S, entsandte, folgt in der nächsten Ausgabe ein ausführlicher Bericht im allgemeinen Teil.

Vom Workshop „IPA Next Generation“ im Schloss Laubegg, an dem vom 13. bis 14. April 2019 unser neuer Rechnungsprüfer Thomas Schachner teilgenommen hat, berichtet in dieser Ausgabe der Präsident Martin Hoffmann im allgemeinen Teil in seinem Vorwort.

Noch immer im Programm: Die beliebten Pkw- und Motorradkennzeichenhalter der LGS.

Bestellungen per E-Mail an: [vorstand.salzburg@ipa.at](mailto:vorstand.salzburg@ipa.at)



Anlässlich seiner 40-jährigen Mitgliedschaft zur IPA LG Salzburg wurde Mag. Peter Zeller im Rahmen des Stammtisches am 9. April 2019 geehrt und ihm die Urkunde sowie die Ehrenplakette von unserem Obmann im Beisein des Ehrenobmannes Dieter Rauchenzauner überreicht.



Obmann: Kurt Walker

Jubilär: Mag. Peter Zeller

Ehrenobmann: Dieter Rauchenzauner

Das im Juni 2019 stattfindende Motorradtreffen der KS Pinzgau in St. Martin bei Lofer ist leider bereits seit Mitte April ausgebucht, und es können daher keine Anmeldungen mehr entgegengenommen werden. Bereits überwiesene Teilnahmegebühren (bei zu später Anmeldung) werden durch den Veranstalter, Hubert Roth, umgehend rücküberwiesen.

Schweiz. „Wir sind die einzigen Österreicher“ – Hubert reist mit seiner Gattin Andrea. Die Anfahrt mit deutschem Kollegen übers Allgäu und Straßburg und die Rückfahrt mit den Schweizer Kollegen über Colmar. „Das ist gelebte IPA-Freundschaft“. Hubert berichtet weiter: „Ausfahrten Samstag: Luxemburg-Rundfahrt bei Dauerregen. Sonntag: bei klarem Wetter bis 12 Grad und heiter, in die belgischen Ardennen – ein Eldorado für Motorradfahrer. Fazit: Mit Österreich, Deutschland, Frankreich, Luxemburg und Belgien – fünf Länder in einer Woche bereist. Gesamt knapp



v.l.n.r. Roth Hubert, Sonja & Harald Köhler

3000 km mit dem Motorrad unterwegs und die Erkenntnis, dass 3 Grad Plus und Sonne angenehmer sind, als 10 Grad Plus und Dauerregen“.

Zwei Urgesteine der LG Salzburg rundeten im Jahr 2019 ihren letzten 50er zur geraden Zahl auf und bleiben für die Mitglieder unserer Landesgruppe sehr gerne weiterhin im Umlauf. Wenngleich beide mit Ablauf des Monats Juni ihre aktive Laufbahn als Beamte beenden und in den Ruhestand treten, sind sie noch lange nicht müde im Rahmen der IPA tätig zu sein.

Kurt Walker, den Obmann der Landesgruppe, erreicht ihr unter der E-Mail-Adresse [obmann.sbg@ipa.at](mailto:obmann.sbg@ipa.at)

Dietmar Weissmann, der Pressereferent und Webmaster, wird künftig ebenso wie bisher im IPA-Panorama die „SALZBURG-BLICHE“ generieren und auf der Homepage [www.salzburg.ipa.at](http://www.salzburg.ipa.at) über jene IPA-Aktivitäten berichten, die ihm unter der E-Mail-Adresse [presse.sbg@ipa.at](mailto:presse.sbg@ipa.at) zugetragen werden.





21. 06. 19 VB Graz-Umgebung: Einladung nach San Daniele zu einem gemütlichen Tagesausflug bei italienischem Flair. Beim Schinkenfest ist man dort, wo immer etwas los ist. Auch eine kleine Überraschung erwartet Sie. Leistung: Busfahrt und Besichtigung der Schinkenfabrik! Anmeldung bei Emil **Belohlavek** unter 0664/3238046

Die LG Steiermark unterstützt künftig die Seminare der IPAkademie mit 20 % des Unkostenbeitrages! Die geltenden Zuschussregelungen der einzelnen VB bleiben dadurch unberührt. Die Mitglieder werden zwecks Durchführung der Verrechnung ersucht, die Teilnahme- und Einzahlungsbestätigung der jeweiligen VB zu übermitteln.

Mit heißem Wasser und Hundertwasser lädt Sie die IPA Steiermark von 06.- 08.09.2019 bewusst entspannt zu ihrer 60-Jahrfeier in die Therme „Rogner Bad Blumau“ ein! Feiern Sie mit uns am Galaabend, beim Ausflug zur Riegersburg und beim gemütlichen Steirerabend im Buschenschank! Details und Anmeldung: [www.stmk.ipa.at](http://www.stmk.ipa.at)

## Frauenpower aus der Steiermark

Erstmals seit 60 Jahren steht eine Frau an der Spitze einer IPA Landesgruppe. Beim Delegiertentag in Bad Blumau wurde Elke **Strohmeyer** mit ihrem Team einstimmig zur neuen LGO der

IPA Steiermark gewählt. Eine besondere Ehre stellte auch die Anwesenheit des Präsidenten der Österreichischen Sektion, Martin **Hoffmann**, bei diesem Delegiertentag dar, welcher ebenfalls die Gelegenheit ergriff, den nach 21 Jahren scheidenden LGO Alois **Kalcher** im Namen der IPA Österreich mit besonders rühmigen Worten zu ehren. Durch die Wahl von Elke Strohmeyer zieht Frauenpower nun auch in den erweiterten Bundesvorstand



Bilder: © Oswald IPA Stmk



ein. Die elf steirischen VB mit insgesamt rund 5300 IPA-Mitgliedern dürfen sich mit ihr dort bestens vertreten fühlen! +++ servo per amikeco +++ Mehr Bilder und Details auf [www.stmk.ipa.at](http://www.stmk.ipa.at)

## Eine Tradition setzt sich fort



**Leoben:** Zum 26. Mal veranstaltete die VB Leoben ihr traditionelles Pistolen-schießen, an dem 114 Schützen teilnahmen. Auf eine Distanz von 15 Metern in drei Serien zu je fünf Schuss erreichte Alexander **Marinitich** mit 142 Ringen

LGO und der Ehrenobmann der LG Steiermark, der Stadthauptmann, der 1. Vizebürgermeister der Stadt Leoben und weitere zeichneten die Veranstaltung ebenfalls aus. Die VB Leoben freu-

die höchste Ringanzahl in der Gästeklasse. Bei den IPA Damen holte sich Karin **Boden** den Tagessieg mit 141 Ringen. Die zahlreichen Ehrengäste, u. a. der Generalsekretär der IPA Österreich, die



te sich über Disziplin und das große Engagement der Teilnehmer. Lesen Sie mehr auf [www.leoben.stmk.ipa.at](http://www.leoben.stmk.ipa.at)

Bilder: © Wagner IPA Leoben

## Osterschinkenschnapsen 2019

**Südoststeiermark:** 55 Teilnehmer konnte VBL



Bilder: © Rosanits IPA Stmk

Manfred **Platzer**, welcher zu Beginn der Veranstaltung bei der durchgeführten MVV mit Neuwahl mit seinem Team einstimmig (wieder-)gewählt wurde, zum traditionellen



Osterschinkenschnapsen der VB Südoststeiermark begrüßen. Als Ehrengast kämpfte auch die neue steirische LGO Elke **Strohmeyer** beim fairen Turnier um die „zerteilte Sau“ verbissen mit.



Am 12. April fand im Vereinsheim der IPA Imst der traditionelle „Italienische Abend“ statt. Die Küchenchefs Mike und Michael zauberten italienische Köstlichkeiten auf die Teller, dass keine Wünsche offenblieben. Neben der Kulinarik kam auch der kameradschaftliche Teil nicht zu kurz.

Von 02. - 05.05.19 nahmen elf Kollegen der JA Innsbruck am alljährlich stattfindenden internationalen IPA Fußballturnier in Santa Ponsa / Mallorca teil. Es kam heuer zu einem „kleinen Cordoba-Erfolg“, als die Kollegen die Mannschaft der BRD mit 4:0 schlagen konnten. Die Teilnehmer freuen sich über die tolle finanzielle Unterstützung der LG Tirol.

Die LG Tirol lädt heuer wieder ein zum XIX. Tiroler IPA-Advent am 30. November 2019 in der Trofana Raststätte in Mils. Es wird auch dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches und besinnliches Programm mit tollen Mitwirkenden geboten werden. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

## 40 Jahre VB Innsbruck Stadt & Innsbruck Land

Um die Jubiläumstage der beiden feiernden VB würdevoll zu beginnen, luden die Veranstalter bereits am Anreisetag zum Sektempfang. Nach den Grußworten der Obmänner, einem anschließenden gemeinsamen Abendessen im Festsaal und unzähligen Gesprächen an der Bar, ging der erste Abend zur vollsten Zufriedenheit aller Anwesenden zu Ende. Am darauffolgenden und ersten Programmtag begaben sich die Jubiläumsgäste nach Innsbruck, wo vormittags im Innsbrucker Dom zu St. Jakob die HI. Messe zum Gedenken an verstorbene IPA-Mitglieder zelebriert wurde. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle vor allem dem IPA-Chor Tirol, welcher den Gedenkgottesdienst gesanglich begleitete. Anschließend wurden die Jubiläumsgäste in mehrere Gruppen aufgeteilt und von Vorstandsmitgliedern der VB Innsbruck durch die Innenstadt geführt. Im Anschluss folgten die Jubiläumsgäste der Einladung in das Tiroler Landhaus zum offiziellen Empfang beim Tiroler Landeshauptmann Günther **Platter**. Der IPA-Chor begleitete den Empfang mit musikalischen

Stücken wie „Tirol isch lai oans“ oder „La Montanara“. Währenddessen wurden im Rumer Hof mehrere Vorstandssitzungen abgehalten. Es tagten die BV der Österreichischen und der Deutschen Sektion in ihren jeweiligen Vorstandssitzungen. Bei einer gemeinsamen Sitzung der beiden Sektionen wurden die bereits ausgezeichneten Beziehungen intensiviert. Ebenfalls fand die erweiterte Vorstandssitzung der LG Tirol statt. Eine anschließende Besichtigung der relativ neuen PI am Innsbrucker Hauptbahnhof vollendete das Nachmittagsprogramm sehr zum Wohlgefallen aller Teilnehmer. Es ging wieder zurück zum Hotel, wo der „Tiroler Abend“ anstand. Bei strahlend blauem Himmel stand am Samstagvormittag eine Stadtführung mit den Vorstandsmitgliedern der VB Innsbruck Land in der Salzstadt Hall in Tirol mit Besichtigung des berühmten Münzturmes sowie des Haller Bauernmarktes und der Altstadt an. Der Nachmittag stand zur freien Verfügung. Einige Gäste nahmen das Alternativprogramm – Besuch der Swarovski Kristallwelten in Wattens – gerne in Anspruch. Mit dem Galaabend, als Höhepunkt des Jubiläums, ging unsere, mit der VB Innsbruck gemeinsam abgehaltene 40-Jahr-Jubiläumsfeier, zu Ende. Die Poli-



zeimusik Tirol umrahmte anschließend die Jubiläums-Ehrungen unserer treuen Mitglieder beider VB, welche zum Galaabend eingeladen worden waren. Sie wurden persönlich vom Präsidenten der Österreichischen Sektion, Martin **Hoffmann** und vom Obmann der Landesgruppe Tirol, Dr. Peter **Kern**, sowie den Obmännern der jubilierenden VB, Gottfried **Niedrist** (Innsbruck Stadt) und Marco **Gallop** (Innsbruck Land), geehrt. Ranghohe Polizeibeamte aus verschiedenen Nationen erschienen in ihren jeweiligen Polizeiuniformen und verschafften dadurch der Veranstaltung einen polizeilichen Charakter – SERVO PER AMIKECO stand dabei absolut im Mittelpunkt. Auch unsere zahlreichen Gäste aus Deutschland, der Schweiz, Italien, Frankreich, USA, England und den Niederlanden überraschten die Jubilare mit zahlreichen Gastgeschenken und kameradschaftlichen Worten aus tiefsten Herzen. Zum Abschluss wurde musiziert und getanzt. Es fanden unzählige Unterhaltungen (auch an der Bar) statt. Am Sonntagmorgen ging die Jubiläumsfeier mit einem gemeinsamen Frühstück zu Ende. Mit „IPA-Freundschaft“ gefüllten Herzen wurden die Gäste verabschiedet.



## Mitgliederversammlung in Reutte

Am 4. April 2019 organisierte die VB Reutte im Gasthof Mühlerhof in Breitenwang die sehr gut besuchte Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes. Der langjährige Obmann Johann **Ladstätter** übergab in Anwesenheit des LGO Dr. Peter **Kern**, Sekretär Walter **Schlauer** und EDV-Referent Werner **Pail** nach vier Funktionsperioden den Vorsitz an En-

gelbert **Huter**. Den Vorstand ergänzen Gebhard **Hofmann** als Sekretär, Schriftführer Felix **Rea** und der langjährige Schatzmeister und Funktionär Christian **Koch**. Im Rahmen der Neuwahl wurden einige Mitglieder für ihre 25- und 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Ladstätter erhielt von der LG Tirol ein Ehrengeschenk für



seine langjährige Tätigkeit als Obmann. Wir bedanken uns beim alten Vorstand für seine Tätigkeit und wünschen dem neuen Vorstand alles Gute.

Am 04.04.19 wurde von den Präventionsbeamten BI Alexandra **Madlener** und KI Gerhard **Bargetz** in der Raiba Rankweil das Projekt „Gemeinsam. Sicher mit Frauen – Sicherheit im öffentlichen Raum“ durchgeführt. An der Veranstaltung nahmen 35 Kundinnen u. sechs Mitarbeiter der Raiba teil. Im Anschluss standen die Beamten für die vielen Fragen zur Verfügung.

IPA Vorstellung im BZS Gisingen. Am 16.04.2019 stellten der LGO Karel **Müller-Peron** und Gerhard **Bargetz** einer Schulklasse des BZS Gisingen die IPA Organisation vor. Viele junge Kollegen schlossen sich nach der Präsentation überzeugt und begeistert der IPA an! Die IPA Vorarlberg freut sich über den Mitgliederzuwachs in der weltgrößten Exekutivfamilie.

Polizeiinspektion Sulz unter neuer Leitung. Mit 1. Mai 2019 wurde Kontrollinspektor Lothar **Mathies** zum neuen Leiter der Polizeiinspektion Sulz bestellt. Er folgte dem bisherigen Leiter, Kontrollinspektor Otto **Moser**, welcher am 01.03.2019 in den wohlverdienten Ruhestand getreten ist. Die Landesgruppe Vorarlberg gratuliert herzlich!

## Zu Besuch bei den IPA Freunden in Lindau

Am 27.03.2019 besuchten LGO Karel **Müller-Peron** und sein Stellvertreter Gerhard **Bargetz** die Generalversammlung der IPA Lindau. VBL Bernd **Vaupel** begrüßte die beiden Ländlevertreter herzlichst im Lindauer

Gasthof „Köchlin“. Nach einer ausgewogenen Jahreshauptversammlung und einer beeindruckenden Präsentation der letztjährigen Finnland-Radtour der Lindauer, ließ man gemeinsam den Abend gemütlich ausklingen.



## Eine Ikone der IPA Vorarlberg wurde 80 Jahre alt

Ehrenmitglied Edmund **Jörg** feierte am 11.4.2019 im Kreise seiner Familie seinen runden Geburtstag. EO Peter **Matt** und LGO Karel **Müller-Peron** statteten dem Jubilar einen Besuch in seiner Heimatstadt Bregenz ab. Edi ist seit 48 Jahren Mitglied der LG Vorarlberg und war etliche Jahre in verschiedenen Funktionen, sowohl im Landesgruppen-, als auch im Bundesvorstand der Österreichischen Sektion, tätig. Für sein Engagement, welches er mit Leidenschaft und Herzblut, nicht nur für die Organisation selbst, sondern besonders für jedes einzelne Mitglied aufgebracht hat und für seine langjährige Tätigkeit bei der IPA, bedankt sich der Landesgruppenvorstand nochmals recht herzlich, mit dem Leitspruch „SERVO PER AMIKECO“. Wir wünschen Edi noch weiterhin viel Gesundheit viele schöne Stunden im Kreise „seiner“ IPA!



## Mitgliederversammlung in der Inatura Dornbirn

Am 30.04.2019 fand die diesjährige MV im Restaurant der Inatura Dornbirn statt. LGO Karel **Müller-Peron** konnte den Landespolizeidirektor, Dr. Hans-Peter **Ludescher**, sowie seinen Stellvertreter Mag. Walter **Filzmaier**, als Vertreter der LPD Vorarlberg willkommen heißen. Neben den Ehrengästen konnten an die 50 IPA Mitglieder begrüßt werden. Nach einer zügigen Sitzung, deren Höhepunkt die Ehrung langjähriger Mitglieder war, lies man den Abend bei einem gemütlichen Abendessen ausklingen. Neu in den Vorstand kooptiert wurden Corina **Kuhn** (Schriftführerin) und Sigi **Gso-**



**dam** (Beirat / Mitgliederverwaltung) sowie Daniel **Egger** (Jugendbeirat). Gerhard **Bargetz** übernahm zusätzlich die Funktion des Sekretärs. Die Schriftführerin Vera **Stadelmann** verließ aus eigenem Wunsch den Vorstand.



Biker bei der IPA Wien. LGO Michael **Güttner** wird weiterhin Fahrten für die Biker durchführen. So vom 6. - 14. Juli zur IPA Bikerwoche in Südtirol oder einfache Tagesfahrten, jeweils sonntags. 8:00 - 9:00 Uhr, Treffpunkt Hadikgasse 240 (Tankstelle); diese werden eine Woche vorher per E-Mail angekündigt.

Im Zuge der Sanierung der Wohnanlage, in der unser Klublokal situiert ist, bekamen wir einen neuen Zugang direkt von der Einfahrt und nicht mehr vom Hof aus. Dazu wurde die Mauer im Hausflur aufgeschnitten und eine provisorische Baustellentüre fixiert. Ein bedingter Klubbetrieb ist dadurch möglich.

Polizeimusik Wien. Die LG Wien pflegt eine intensive Verbindung mit der Polizeimusik Wien. Vor kurzem wurde in der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien mit dortigen Künstlern ein gemeinsames Blasmusik-Sinfoniekonzert aufgeführt. Die IPA Wien gratulierte dort zur gelungenen Aufführung.

## Mitgliederversammlung

Am 6. Mai 2019 wurde die 25. Mitgliederversammlung der IPA Wien durchgeführt. Als Ehrengäste konnten der Generalsekretär der österreichischen IPA Sektion, Robert **Neumann**, der vorherige Generalsekretär, Otto **König**, und in Vertretung des Landespolizeipräsidenten Dr. Gerhard **Pürstl**, General Dr. Michael **Lepuschitz** MA, begrüßt werden. Franz **Skant**, bisheriger LGO, legte krankheitshalber die Funktion zurück und ersuchte den bisherigen Sekretär die Mitgliederversammlung abzuhalten. Statutenkonform wurde die Wahl des neuen Vorstandes von der Mitgliederversammlung durchgeführt. Franz Skant wurde dabei zum Ehrenobmann der IPA Wien gewählt, Michael **Güttner** zum Landesgruppenobmann, Franz **Führung** zum Sekretär. Kassier Erwin **Vetter** und Schriftführer Kurt **Lechner** wurden wiedergewählt. Die Bei-

räte wurden bei der unmittelbar folgenden konstituierenden Sitzung unverändert bestätigt. EO Herbert **Stammer** leitete die Wahlkommission. Inge **Schäumüller** beendete ihre Rechnungsprüferfunktion, Ewald **Käfer** übernahm diese. Gerhard **Holzer** und Brigitte **Hribal** helfen noch eine Periode mit. Eine erforderliche Statutenänderung wurde beschlossen. Harmonisch endete die Versammlung im großen Saal der LPD mit einem Buffet.



IPA fachsimpeln



Alter geschäftsführender Vorstand



Wahlkommission



Scheidende Rechnungsprüferin Schäumüller



Grußworte des Vizepräsidenten General Lepuschitz

EDV Angelegenheit. Für allfällige Anfragen hat jede IPA Landesgruppe eine EDV Stelle eingerichtet, wie zB.: [edv.wien@ipa.at](mailto:edv.wien@ipa.at), aber auch [klublokal.wien@ipa.at](mailto:klublokal.wien@ipa.at). Viele Mitglieder nutzen die IPA MVO (Mitgliederverwaltung Online) bereits, dort kann man seine Daten einsehen, aber auch ändern. Das Bild für die Mitgliedskarte kann ebenfalls selbstständig hochgeladen sowie aktualisiert werden. Mitgliedern die bereits eine @ipa.at E-Mail Adresse nutzen, steht die IPA Webmail Applikation zur Verfügung. Die IPA Mails können auch von unterwegs abgefragt werden. Es ist einen Versuch wert. <https://wmail@ipa.at>

Mehr Information gibt es natürlich auf [www.wien.ipa.at](http://www.wien.ipa.at) oder im Klublokal.

Wir treffen uns donnerstags (leicht eingeschränkt) von 17:00–21:00 Uhr im Klublokal 16., Redtenbachergasse 22–32/8/16, Telefon: 01-484 0892, oder auf [www.wien.ipa.at](http://www.wien.ipa.at) (FAX +43 (0)810 9554 179 304)